



SCHNITZLER

Rettungsprodukte GmbH & Co. KG



Gebrauchsanweisung RETTUNGSTÜCHER für:

REF

- **307**
- **307 G**
- **304**
- **304 G**
- **306 G**

CE Die Rettungstücher entsprechen den Anforderungen der EU-Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte



Rettungstuch mit fußseitiger Auffangsicherung* (optional mit Gurtdurchführungen)

REF

Art.-Nr.	Maße	Patienten- gewicht, max.	Gurtdurch- führungen	fußseitige Auf- fangsicherung	Griffe	Gewicht
307	200 x 76 cm	150 kg		●	6	1440 g
307 G	200 x 76 cm	150 kg	●	●	6	1460 g
304	200 x 120 cm	250 kg		●	8	1840 g
304 G	200 x 120 cm	250 kg	●	●	8	2700 g
306 G	270 x 150 cm	300 kg	●		24	4900 g

* 306 G-ohne fußseitige Auffangsicherung

Technische Daten:

Material: PVC-Planstoff

Griffe: PVC-Schlauch, gerieft

Made in Germany - Ein Qualitätsprodukt aus dem Rheinland

Produktbeschreibung und Zweckbestimmung

Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um ein Rettungstuch.

Hersteller des Produkts ist die Firma Schnitzler Rettungsprodukte GmbH & Co. KG.

Das Produkt wird als Rettungstuch eingesetzt und dient dazu, kranke oder verletzte Personen durch die zuständigen Rettungskräfte vom Einsatzort bis zum Ablegen auf einer Krankentrage und/oder von der Krankentrage bis zum Ablegen auf dem Behandlungstisch liegend oder sitzend zu befördern.

Patienten, welche einer Immobilisation aufgrund von Becken-, Wirbelsäulen- oder Oberschenkelfrakturen sowie Schädel-Hirn- oder Polytrauma bedürfen, dürfen nicht mit Trage-/ Rettungstüchern transportiert werden. Stattdessen sollte in diesen Fällen in Abhängigkeit von der Verletzung ein Transport mit einer Vakuummatratze oder einer Schaufeltrage erfolgen.

Das Rettungstuch ist in unterschiedlichen Größen und mit 6 - 24 Tragegriffen erhältlich.

Die max. Belastbarkeit richtet sich nach Größe und der Anzahl der Tragegriffe.

Die genauen Angaben entnehmen Sie bitte der Übersichtstabelle. (siehe oben)

Zum sicheren Transport in steilen und engen Treppenhäusern und in Schrägen ist das Rettungstuch mit einer fußseitigen Durchrutschsicherung ausgestattet. (außer Art.-Nr. 306 G)

Während der Beförderung des Patienten im Rettungsdienstfahrzeug muss der Patient auf der Trage durch ein angelegtes Patientenrückhaltesystem gesichert sein.

Die Rettungstücher mit der Art.-Nr. 307 G/ 304 G/ 306 G werden mit

Gurtdurchführungen gefertigt. Die Gurtdurchführungen ermöglichen ein schnelles, patientengerechtes Anlegen des Patientenrückhaltesystems.

Für einen ordnungsgemäßen Gebrauch ist die vorliegende Gebrauchsanweisung zu beachten.

Zulässige Betriebsbedingungen:

- Die Betriebstemperatur wird auf -30°C bis $+50^{\circ}\text{C}$ festgelegt.
- Die Aufbewahrungstemperatur wird mit -30°C bis $+50^{\circ}\text{C}$ festgelegt.
- empf. Lebensdauer max. 5 Jahre (Zur Rückverfolgung wird empfohlen, die am Rettungstuch angebrachte Seriennummer zu listen)

Reinigungs- und Desinfektionshinweise:

- Zur Reinigung wird die Verwendung einer einfachen Seifenlösung empfohlen.
- Bei starken Verschmutzungen kann das Rettungstuch in der Waschmaschine im Feinwaschgang bei max. 40°C gereinigt werden.
Das Produkt danach an der Luft trocknen lassen.
- Für eine spezielle Desinfektion nur handelsübliche Desinfektionsmittel verwenden
Vom Hersteller als unbedenklich eingestuft werden:
Dismozon plus, Bacillol 30, Kohrsolin extra, Mikrobac forte.
- Kein Wasserstoffperoxid (H_2O_2) verwenden
- Desinfektionsmittel nur gemäß den Vorgaben des jeweiligen Herstellers verwenden. Bei Überdosierung wird keine Haftung für Schäden am Material übernommen.



Wartungshinweise:

- Bei erkennbaren Beschädigungen des Rettungstuches darf dieses nicht weiterverwendet werden.** Vor einem weiteren Einsatz muss dieses instand gesetzt werden. Zur Reparatur und ordnungsgemäßen Wiederinstandsetzung muss dieses zu uns gesendet werden.
- Das Rettungstuch darf nicht durch spitze oder scharfkantige Gegenstände beschädigt werden. Beim Ablegen des Rettungstuches am Einsatzort ist auf einen möglichst sauberen Untergrund zu achten. Steine, Scherben o.ä. sollten vorher entfernt werden.
- Das Produkt ist zum Wiedereinsatz geeignet. Nach Beendigung eines Einsatzes ist das Produkt zu pflegen (siehe Abschnitt Reinigungs- und Desinfektionshinweise) und auf äußerlich erkennbare Schäden zu kontrollieren.
Dabei müssen insbesondere die Nahtstellen an den Griffen auf, durch Steine, Scherben o.a. verursachte Beschädigungen, überprüft werden.
Weist das Rettungstuch keine Beschädigungen auf, ist es zum Wiedereinsatz bereit.

Bestehende Anwendungsrisiken und Kontraindikationen:


Es sind keine bestehenden Anwendungsrisiken oder Kontraindikationen bei Einhaltung der Hinweise aus der Gebrauchsanweisung bekannt.

Zulässige Einsatzorte:

Das Produkt kann zum Patiententransport im Rettungsdienst eingesetzt werden.

Anwendungshinweise

Art.-Nr.: 307/307 G/304 G/306 G

 Für einen sicheren Patiententransport Patient mit mind. 3 Rettungsfachkräften tragen. (Zwei Rettungsfachkräfte seitlich im Kopf- und Rumpfbereich, eine Rettungsfachkraft im Fußbereich des Patienten)
Bei Anwendung des Artikels 306 G erfordert der Patiententransport mind. vier Rettungsfachkräfte.

Vor dem Patiententransport prüfen, ob für den Patienten ein Transport mit einem Rettungstuch aus medizinischer Sicht unbedenklich erscheint. (siehe Hinweis unter „Zweckbestimmung des Produktes“)



Rettungstuch auslegen



Patient auf Rettungstuch auflegen und fußseitige Auffangsicherung schließen



Patient zum Bestimmungsort tragen



Patient mit Rettungstuch auf Trage auflegen



Während der Beförderung muss der Patient mit einem Patientenrückhaltesystem gesichert werden. Bei Verwendung der Produktvarianten Art.-Nr. 307 G/ 304 G/ 306 G werden die Schultergurte des Patientenrückhaltesystems durch die Gurtdurchführungen im Rettungstuch geführt